



Kirchenfenster - Kiek in de Kirch

Nachrichten aus den Kirchengemeinden
Damshagen - Kalkhorst - Roggenstorf

Herbst 2021

Liebe Leser,

„Heinrich, der Wagen bricht! Nein, Herr, der Wagen nicht, es ist ein Band von meinem Herzen, das da lag in großen Schmerzen, als ihr in dem Brunnen saßt, als ihr ein Frosch wart.“

Ein Zitat aus einem meiner Lieblingsmärchen. Vielleicht haben Sie es schon erkannt. Es ist aus dem „Froschkönig“ oder auch „Der eiserne Heinrich“ von den Grimm Brüdern.

Just könnte es nicht treffender sein. Ein gutes Ende in Sicht und pure Erleichterung ist zu spüren. In der letzten Zeit habe ich mich oft wie der Knecht gefühlt. In der Pandemie-Zeit gab es Ungewissheit und Sorgen. Um mich herum konnte ich erkennen, wie durch die Kontaktbeschränkungen die schweren Herzen wuchsen. Nichts war so, wie es einmal war. Ich denke, dass haben Sie alle erlebt.

Der Knecht wusste sich zu helfen. Drei Stahlbänder band er um sein Herz, damit es nicht auseinanderbricht. Mit unserem Gott, dem Vater, dem Sohn und dem Heiligen Geist können wir unser Herz zusammenhalten. In den Gebeten laut und leise ist es uns möglich, Gott anzurufen. Es ist nicht so wichtig, ob unsere Akkus voll aufgeladen oder schon fast leer sind.

Gott ist barmherzig. Wer Gott begegnet, erfährt Heil und Rettung im Hier und Jetzt. Auch wenn wir nicht gleich erkennen, so wird die Zeit kommen, dass die schweren Stahlbänder brechen. Ich höre die Stahlbänder schon krachen und sehe der bevorstehenden Herbstzeit erlöst und glücklich entgegen.

Diakonin
Stefanie Messal



GBD

www.blaue-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Dachs**
ist mit dem **Blauen Engel**
ausgezeichnet.

www.GemeindebriefDruckerei.de

Impressum

Hg.: Ev.-Luth. Kirchengemeinden Kalkhorst- Damshagen- Roggenstorf
Redaktion: Pastor Dirk Greverus (V.i.S.d.P)
Heidrun Fischer, Andrea Lenschow, Nicole Severin, Claudia Dramm,
Stefanie Messal, Christine Kröger
Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen
Auflage: 2100 Stück- Ausgabe: Oktober-November 2021

Eine kleine Zeit zum Auftanken

Ein Freund erzählte mir ganz begeistert von einer jungen Frau, die an der Orgel in Klütz gespielt hatte. Er meinte, so hätte er die Orgel noch nicht vernommen. So volltönend und doch differenziert gespielt. Eine junge Frau, die Kirchenmusik/Orgel an der Hochschule für Musik in Detmold studiert. Da war meine Neugier geweckt. Ich hatte Glück: Sie gab direkt am nächsten Tag ein weiteres Konzert.

Angekommen in der Kalkhorster Kirche war diese leider nur mäßig besetzt. Heidrun Fischer, die Organisatorin, führte in das Konzert ein und begrüßte Elizaveta Suslova, die soeben beim Neubrandenburger Orgelwettbewerb mit dem 2. Platz ausgezeichnet worden war.

Das Konzert war absolut ein Ohrenschmaus und genauso wie mein Freund erzählt hatte, erging es auch mir. Was aus dieser kleinen Kalkhorster Orgel herauszuholen war, das wurde mir erst in diesen Momenten klar. Für mich ganz unglaublich und das Programm so wohldurchdacht: Es fing mit Klassikern von Bach und Buxtehude an, wandelte sich zu Vivaldis "4 Jahreszeiten - Der Sommer" bearbeitet für Orgel, weiter zu Brahms und



Foto: Hans-Jörg Gemeinholzer

den modernen Komponisten M. Tariverdiev und J. Demessieux, bis hin zum abschließenden Höhepunkt Mendelssohn-Bartholdy. Das Konzert an keiner Stelle langatmig. Man konnte einmal vollkommen abschalten und einfach nur genießen. Und das alles in dieser kleinen Kirche mit ihrer vermeintlich so kleinen Orgel, die hier gar nicht klein klang, sondern mannigfaltig und voll und laut und leise und ganz neu für mich und so passend für diese Kirche.

Der Organisation vielen Dank dafür. Ich wünsche mir mehr Konzerte mit solch begnadeten KünstlerInnen, damit noch mehr Menschen eine kleine Zeit zum Auftanken finden.

Barbara Waak

Und noch einmal Orgel...

An je einem Abend in den Monaten Juli und August bot Herr Manfred Absalon Orgelmusik im Sommer in der Kirche Damshagen an. Er spielte Instrumentalmusik und Choräle. Dazu erfüllte er auch Wünsche seiner Zuhörer.

Diese sehr willkommene Abwechslung soll auch im nächsten Sommer fortgeführt werden.

Durch die dabei eingeworbenen Spenden unterstützen wir unsere Bau-

aufgaben.

Herzlichen Dank an alle Beteiligten!

Heike Dolata



Endlich wieder Geburtstagskaffee

Endlich konnten wir im Roggenstorfer Pfarrhaus wieder mit unseren Senioren Geburtstag bei Kaffee und Kuchen feiern.

Alle, die in der ersten Hälfte diesen Jahres 70 Jahre und älter wurden, waren eingeladen. Diesmal ging die Einladung an alle, die in den sechzig Dörfern unserer nun größer gewordenen Kirchengemeinde wohnen.

Frau Cizmarek und Frau Scholl aus Kalkhorst und Frau Müller aus Hohen Schönberg waren das erste Mal dabei und schwer begeistert. Frau Cizmarek erzählt: „Ich war so überrascht, als ich

hörte, wie eine Frau aus Grieben erzählte, dass sie aus dem gleichen Kreis im ehemaligen Polen stammt. Ich glaube, wir haben uns noch viel zu erzählen.“

Pastor Greverus hatte zwar „nich sin Kau geslacht“, aber er hatte selbst einen Kuchen gebacken, der sooo lecker war, genau wie die anderen Kuchen, die dort auf dem liebevoll gedeckten Tisch standen.

„Und das Kartoffellied, das war doch sehr lustig“, meinte Frau Möller.

Heidrun Fischer

Auch so geht Kirche

Das „Mittwochsfrühstück“ im Pfarrhaus Kalkhorst gibt es nun schon seit zwanzig Jahren. Im Lauf der Zeit wechseln die Gesichter, mancher geht, andere kommen nach. Und obwohl wir schon mehrere Pastoren und Pastorinnen verabschieden mussten – der Frühstückskreis bleibt.



Wir beginnen immer mit einem Morgenlied. Wer den „Hut auf hat“, hält eine kurze Andacht. Gespräche, Gebete und Dankesworte gehören dazu. Für den reich gedeckten Tisch bringt jeder etwas mit. Frau Kamman sorgt immer für einen wunderschönen Blumenstrauß aus ihrem Garten.

Zu Geburtstagen stoßen wir mit einem Gläschen

Sekt an und der Jubilar hat ein Wunschlied frei. Im Sommer stellen wir die Kirchenwächter und sorgen so für offene Kirchen. Zu runden Geburtstagen überbringen Frauen aus unserem Kreis Grüße aus der Kirchengemeinde zu den Jubilaren.

So trennen wir uns nach zwei entspannenden Stunden bereits mit der Vorfreude auf das nächste Mal im wertschätzenden Miteinander.

Wir freuen uns auch immer über neue Gesichter. Kommen Sie doch auch mal!

Ilse Weippert - Eggers



Mit Herz und Hand

waren 20 Kinder und eine Handvoll Jugendliche mit dabei und wir hatten viel Glück mit dem Wetter bei unserer Sommerfreizeit auf dem Damshagener Sportplatz.



Mit dem Fahrrad, Bus und zu Fuß waren wir unterwegs: Baden im Ploggensee, Kanufahren auf dem Groß Eich-

sener See, Holzschnitzen und Crepes backen in Mühlen Eichsen, der Orgel lauschen in der Damshagener Kirche.

Auch auf dem Sportplatz gab es viele Möglichkeiten zum Auszuprobieren: das Töpfern mit Ton, Kerzen gießen, malen, filzen. Der Sportplatz wurde natürlich auch zum Toben und Spielen

genutzt. Sogar auf einem kleinen Quad konnte man fahren!



Am letzten Tag wurden die selbstgebastelten Dinge stolz präsentiert und auf dem Kinderflohmarkt verkauft. Insgesamt konnte ein Erlös in Höhe von 131,32€ an die Flutopferhilfe gespendet werden.

Herzlichen Dank an die Ortsgemeinde Damshagen, die uns Sporthalle und Sportplatz kostenlos zur Verfügung stellte und an alle fleißigen Leute, die unser Projekt mit Herz und Hand begleitet haben.

Heidrun Fischer

In der Kirche übernachten?

Bei den Spinnen, Fledermäusen und Kauzen? Und wird das nicht zu kalt?

Ok, viele Kinder der Roggenstorfer Kirchengemeinde haben das schon öfter gemacht und sogar Vorschulkinder trauen sich.



Gut, dann traue ich mich auch, sagte ich mir und habe mitgemacht bei der Kinderkirchenübernachtung zum

Schuljahresbeginn in der Roggenstorfer Kirche.

Nach Spiel, Abendan-

dacht und Abendessen (Dirk grillte viele Würstchen) gab es einen Film in der Kirche und wir futterten das erste Popkorn aus der neuen Popkornmaschine.

Später, als es schon richtig dunkel war, hörten wir eine Gutenachtgeschichte bei der wir alle so nach und nach einschliefen.



Tiere habe ich keine gesehen und mir war auch warm genug.

Mir hat es richtig Spaß gemacht und den Kindern auch.



Vielen Dank, Dirk, für dieses Erlebnis. Das geht bestimmt auch in anderen Kirchen – macht ihr mit?

Heidrun Fischer

Kinderrechte - jetzt!

Unter diesem Motto stand der Gottesdienst in Damshagen am diesjährigen Weltkindertag. Das Klützer Ensemble "Vielklang", bestehend aus Musikerinnen und Musikern im Alter von 10 bis über 80 Jahren, begeisterte uns mit Musik aus aller Welt.

Wir sangen Lieder in unterschiedlichen Sprachen und wir hörten vom Leben der Kinder in anderen Ländern. David berichtete zum Beispiel vom Le-

ben in seinem Heimatland Columbien.

Nach dem Gottesdienst labten wir uns an leckeren Crepes, gebacken von Anne und ihre Schwester Nina.

Außerdem konnten die Gottesdienstbesucher die Bilder bestaunen, die die Kinder in der Christenlehre zu paradiesischen Wohlfühlorten gemalt hatten.

Heidrun Fischer



Baubericht Lübsee 3. Bauabschnitt:

Wer dieser Tagen nach Lübsee kommt, sieht an unserer Kirche wiederum ein Baugerüst: Die Erinnerungskapelle und die Malereien der Nordseite unserer Kirche werden saniert.



Ab August hat der 3. und damit letzte Bauabschnitt begonnen. Die überwiegende Arbeit findet allerdings im

Inneren des Kirchenraums statt.

Auch dieser Innenraum ist komplett eingerüstet und die wertvollen Maleereien werden durch Restauratoren gereinigt und konserviert.

Gleichzeitig wird unser Glockenstuhl repariert und die Glocken erhalten je-

weils ein neues Eichenjoch.

Wann die Arbeiten abgeschlossen sein werden, steht im Moment noch nicht fest.

Auch wenn wir bis zum Abschluss der Innenarbeiten unsere Kirche nicht benutzen können - es ist wunderschön, dass wir in nur 4 Jahren unsere gesamte Kirche (bis auf das Turmdach) reparieren konnten!

Ohne das unglaublichen Engagement des Freundeskreises und der großzügigen Unterstützung durch die Stiftungen und des Kirchenkreises wäre das nicht möglich gewesen. Dankeschön, Dankeschön, Dankeschön!

Dirk Greverus



Literatur auf Zoltans Hof

Wir "Leseratten" hatten uns im letzten Jahr das Buch "Margos Töchter" von Cora Stephan vorgenommen und gemeinsam darüber diskutiert.

Umso gespannter waren wir nun auf eine rege Diskussion mit der Schriftstellerin selbst im Rahmen ihrer lange geplanten Lesung auf Zoltans Hof. Er

hatte geladen und viele waren gekommen... außer der Schriftstellerin selbst. Diese hatte kurzfristig krankheitsbedingt abgesagt!

Aber selbst die Absage des Hauptgastes fegt keinen Mecklenburger und erst recht keinen Ungarn so einfach aus den Socken. Eine vollgebuchte

Veranstaltung absagen? Von wegen! Was braucht es denn zu einem gelungenen Literaturabend? Hmm, ein wenig Literatur natürlich, gerne etwas Lokalkolorit und Humor und zur Begleitung ein wenig Musik.

Michael Karow könnte doch sicherlich etwas spielen? Thomas Lenz selbst würde mit einer kurzen Lesung op Platt für eine heimische und humorvolle Note sorgen. Aber was tun mit der großen Literatur?

Ein Blick in die Runde offenbarte die Lösung: Mochte unser Pastor Dirk Greverus, der nichtsahnend in der Ecke sein Bier trank, nicht ausnahmsweise mal zum Märchenonkel mutieren und Märchen von Oskar Wilde

vorlesen?

Gesagt, getan!

In weniger als 48 Stunden entstand so ein zweistündiges Bühnenprogramm, das uns Besucher mehr als einmal sprachlos ließ vor Lachen, vor Erstaunen und auch ein wenig nachdenklich. Ein rundum gelungener Abend, der nur einen einzigen Wunsch offen ließ:

Können wir das bitte, bitte in genau dieser Besetzung bald wiederholen?

Ach ja, ein Treffen mit Cora Stephan wird es wohl nicht mehr geben. Dafür aber eine baldige Neuauflage unseres Literaturkreises.

Christine Kröger



Mit der Schwalbe an die Ostsee

Man nehme 130 Besucher aus unseren Gemeinden und vermische sie mit je 6 Teilen herausragenden Musikern und 6 Teilen fleißigen Helfern.



Dazu gebe man eine Handvoll alte und neue Lieblingslieder. Je nach Geschmack nehme man noch Kaffee, Tee, Apfelsaft und ei-

ne gute Portion ungarisches Gulasch dazu. Man garniere das Ganze mit wunderschönem, liebevoll hergerichteten Ambiente und runde es ab mit einer Prise würziger Gedanken zum Teilen.

Diese Zutaten lasse man dann mit viel Vorfreude 1 Stunde bei gutem Sonnen-Wolken-Mix garen.

Heraus kommt ein wunderbarer Dankgottesdienst zum „Fest des neuen Brotes“ auf Zoltans Hof in Roxin.

Es war ein ganz wunderbares Erlebnis voller Dankbarkeit und Zusammengehörigkeit. Viele sind mit dem Fahrrad angereist und haben diesen Gottesdienst im Grünen als Ausflug genutzt.

Ein riesengroßes Dankeschön an unsere Musiker: Arne Wolf, Cordula und Michael Karow, den Reuters Fritzen und natürlich an Zoltan für die herzli-

che ungarische Gastfreundschaft. Gerne im nächsten Jahr wieder.

Dirk Greverus

P.S.

Aufgrund der vielen Anfragen:

Ja, die Schwalbe hat die Reise zur Ostsee gut überstanden.

„klein“ ... heimlich still und leise ... unendlich wertvoll

...geschehen immer wieder kleine und große Dinge in unserer Gemeinde.

So stand zum Beispiel der alte Grabstein vor unserer Roggenstorfer Kirche gefährlich schief und drohte umzukippen. Wieder aufgerichtet und neu befestigt erhält er jetzt im Frühjahr eine Grundreinigung und bleibt uns so als Denkmal erhalten.

Auch das Auffüllen der Wege vor der Börzower Kirche geschah auf „kurzem Dienstweg“ und ohne großes Aufsehen.

Ein weiterer kleiner weiterer Baustein im großen Gemeindegefüge: „klein“ ... heimlich still und leise ... unendlich wertvoll oder mit anderen Worten: typisch Dorf.

Wir sagen Dankeschön! Je-

der kleine und große Handgriff trägt dazu bei unsere Gemeinden zu erhalten und das zu pflegen, was uns so sehr am Herzen liegt.

Gar nicht klein sind unsere Friedhöfe. Gerade in diesem Jahr war die Pflege und Instandhaltung eine große Herausforderung. Schon lange nicht mehr war das Mähen und Schneiden so oft notwendig wie in diesem Jahr. Deshalb an dieser Stelle an all unsere

Friedhofsmitarbeiter/innen ein herzliches Dankeschön für ihren großen Einsatz auf unseren Friedhöfen. Ohne diese Helfer wäre es uns ganz sicher nicht möglich, unsere Friedhöfe zu erhalten.

Dankeschön!

Dirk Greverus



Mitsingkonzert in Lübsee

Die Veranstaltungsplanung in diesem Jahr ist sehr problematisch. Was aber immer geht sind spontane Einladungen. So kam das Angebot vom Schönberger Posaunenchor, eine Probe nach Lübsee zu verlegen, um daraus ein Mitsingkonzert zu gestalten, genau richtig.

Der Freundeskreis hat spontan eingeladen. Stühle und Bänke wurden nach draußen gebracht und leckere Schnittchen vorbereitet. Denn Essen, Trinken und gute Musik sind immer eine Garantie für einen gelungenen Abend.

Durch den Abend führte der Posaunenchor unter der Leitung von Ch. Minke. Mit hoch- und plattdeutschen Volksliedern konnten alle ihre Stimmbänder wieder einmal so richtig herausfordern.

Vielen Dank an alle Mitwirkenden. Wer nicht dabei war, hat was verpasst!

Andrea Lenschow



Die neuen Mieter stellen sich vor

Sie alle kennen das Pfarrhaus in Kalkhorst. Seit dem 1. Mai dürfen wir hier wohnen und freuen uns sehr darüber!

Ich, Jürgen Kohtz, 1955 in Wittenberg geboren und seit Dezember letzten Jahres im Ruhestand, nachdem ich zuletzt ca. 6 Jahre als Pfarrer im Kirchenkreis Egeln tätig war. Davor war ich

unter anderem verantwortlich für die ökumenische Jugendarbeit unserer Landeskirche. Meine Hobbys sind Musik machen und Radfahren.



Ich heiße Marion Kohtz, bin 1959 geboren in Neubrandenburg und habe als Bankkauffrau gearbeitet. Mein Aufgabenfeld war die Betreuung von Bildungseinrichtungen wie Schulen, Kindergärten, Universitäten und Kommunen. Es ist mir wichtig, naturverbunden und -verträglich zu leben und ich liebe es, mit dem Fahrrad das Land zu entdecken.

Wir freuen uns, hier mit Ihnen in der Gemeinde zu leben und die herrliche Gegend und die Ostsee zu genießen.

Herzlich willkommen zu unseren Gottesdiensten

| | Roggenstorf | Lübsee | Börzow | Mummendorf | Kalkhorst | Damshagen | Elmenhorst |
|---|--|--|------------------------|---|--|---|--------------------------|
| 02.10. Samstag | 17:00 Erntedank- gottesdienst anschl. Ernte- dankfest Dirk Greverus | | | | | | |
| 03.10. Erntedank- fest | | 14:00 Erntedank- gottesdienst an- schl. Erntedankfest Dirk Greverus | | 11:00 Erntedankfest Diakonie Mummendorf Dirk Greverus | 14:00 Erntedank- gottesdienst Heidrun Fischer | | |
| 10.10. 19. Sonntag n. Trinitatis | | | | | | 10:00 Erntedankfest Michael Rydryck | |
| 17.10. 20. Sonntag n. Trinitatis | | | 10:00 Dirk Greverus | | | | 10:00 Heidrun Fischer |
| 24.10. 21. Sonntag n. Trinitatis | | | | | 10:00 Dirk Greverus | | |
| 31.10. Reformati- onstag | | | | 17:00 Reformationsfest | | | |

Gottesdiensten und Veranstaltungen

| Reformati- onstag | 17:00 Reformationsfest Regionalgottesdienst Grevesmühlen | | | | | | |
|---|--|--|--|--|--|---|--|
| 05.11. Freitag | | | | | 17:00 St. Martinsfest Heidrun Fischer | | |
| 07.11. Dritt! So. d. Kirchenj. | | | | | | 10:00 Dirk Greverus | |
| 12.11. Freitag | | | | | | 17:00 St. Martinsfest Heidrun Fischer | |
| 14.11. Vorl. So. d. Kirchenj. | 14:00 Mit Gedenken an die Verstorbenen Dirk Greverus | 10:00 Mit Gedenken an die Verstorbenen Dirk Greverus | | | | | 14:00 Mit Gedenken an die Verstorbenen Heidrun Fischer |
| 21.11. Ewigkeits- sonntag | | 10:00 Mit Gedenken an die Verstorbenen Dirk Greverus | 14:00 Mit Gedenken an die Verstorbenen Dirk Greverus | 10:00 Mit Gedenken an die Verstorbenen Heidrun Fischer | 11:00 Mit Gedenken an die Verstorbenen Michael Rydryck | | |

Tag des offenen Denkmals in Lübsee

*Im Schatten der Bäume,
im Schatten des Turms,
da ruhen unsere Ahnen
nach des Lebens Sturm,
nach vollbrachtem Leben,
nach meinem Tun
möchte auch ich, auch ich,
in diesem Schatten ruhn.*

Mit diesen Zeilen aus dem Gedicht von Heinrich Lenschow, ehemals Stellmacher in Lübsee, begann der Gottesdienst zum Tag des Offenen Denkmals. Sie erscheinen am Anfang vielleicht ein wenig traurig, sind es aber keineswegs. Im Gegenteil: Es ist ein Liebesgedicht an den Ort Lübsee mit seiner Kirche. Mit seiner Kirche und dem Friedhof, der an diesem Sonntag im Mittelpunkt stand. Unser Friedhof ist selbst auch ein Denkmal. Ein Denkmal, das sich lohnt, erhalten zu werden.



Während zweier Führungen erzählte Frau Heidemarie Frimodig viele alte Geschichten zu den Gräbern und ihren



Familien. Mal lustig und mal traurig, auf jeden Fall immer hochinteressant.

Was die alten Bäume auf dem Friedhof wohl schon gesehen haben? Welches Leid, welche Freud? Zur Stärkung gab es zwischendurch Bockwurst mit Brötchen und Kaffee mit Kuchen.

Wir freuen uns, dass unser Angebot der Führungen so interessiert angenommen wurde und werden es sicher auch noch einmal wiederholen.

Vielen Dank an alle Mitwirkenden, ohne ehrenamtliche Helfer hätte es diesen Tag niemals gegeben.

Andrea Lenschow

Zusammenkunft unseres Frauenkreises

Endlich können wir wieder beisammen sein, uns austauschen, Neues und Interessantes erfahren bei Kaffee und Kuchen. Das haben wir am 7. August auf Zoltans Hof genossen, 20 Personen an einer Tafel bei schönstem Wetter im Freien. Es wurde viel erzählt, gesungen und gelacht. So einen Nachmittag haben wir während der Coronamaßnahmen sehr vermisst.



Alle sind sich einig, wir freuen uns auf die nächsten Treffen, wo auch immer.

Am 9. September war der Frauenkreis ins Pfarrhaus nach Roggenstorf gekommen. Die Familie Roxin spendierte den Kuchen und übergab Fotoalben von unserer verstorbenen „Alterspräsidentin“ Annie Roxin: Fotos aus mehreren Jahrzehnten Frauenkreis. Ein

schönes Andenken und eine Bereicherung unseres Gedächtnisses.

Ich hatte die Freude, die gesammelten Werke von Fritz

Reuter aus dem Familienbestand Hamburger Freunde an die Kirchengemeinde zu übergeben. Von deren Großeltern ist überliefert, aus Reuters Werken wurde Zuhause vorgelesen. Das war sicherlich auch in vielen Mecklenburger Familien Tradition.

Pastor Greverus bedankte sich für die historischen Reuter-Ausgaben und berichtete, dass bei der geplanten Umgestaltung des Pfarrhauses in Roggenstorf eine Reuter-Stube oder ähnliches eingerichtet werden soll. Dort fänden Reuters Werke auf jeden Fall den rechten Platz.

Hilda Luckmann



Erntedank in Damshagen

Sa., 09.10.
09:30 Uhr
Damshagen

Am Samstag wollen wir gemeinsam die Kirche in Damshagen für das Erntedankfest schmücken.

Wir freuen uns über Erntegaben und Hilfe beim Schmücken. Die Erntegaben werden nach dem Fest an die Wismarer Tafel gespendet.

Fr., 29.10.
ab 17:00 Uhr
Zoltans Hof
Roxin, Ausbau 7
Reservierung nötig!



Krimi-Menü & Musik: Mein Wille geschehe!

Kriminalroman von Pastor *Bernd Schwarze*.

Nach einer gemeinsamen Idee von Bestsellerautor Sebastian Fitzek. Spannung, Mord und Schwarzer Humor!

Ein Pastor auf Abwegen – Bernd Schwarze, Pastor der Kulturkirche St. Petri - Hamburg, präsentiert einen rasanten Krimi zu ungarischem Menü und gruselschöner Musik. Dieser Abend wird etwas ganz Besonderes!

St. Martins-Fest

Andacht Open Air vor den Kirchen

Fr., 05.11.
17:00 Uhr
Kalkhorst

Wir hoffen, dieses mal wieder einen Laternenumzug machen zu können und hinterher gemeinsam am Feuer stehen. Ob das tatsächlich stattfinden darf, entnehmen Sie bitte der Tagespresse und den Schaukästen an der Kirche.

Fr., 12.11.
16:30 Uhr
Damshagen

Bis dahin: Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen!



Verkehrsschild, Krone, Eichengeweih, Hübschsträuber, Fernseherturm

Krippenspielpromen

Wir laden herzlich ein, für das Krippenspiel am Heiligen Abend in Kalkhorst zu proben. Dazu treffen wir uns zur Rollenverteilung und zur Absprache der Probentermine. Herzlich eingeladen sind alle Kinder, Jugendlichen und auch Erwachsene, die eine Rolle spielen möchten. Aber auch, wer singen, sich um Kostüme und Kulissen, Beleuchtung und Verstärkertechnik kümmern möchte, ist herzlich willkommen.

Sa., 06.11.
10:00 Uhr
Pfarrhaus Kalkhorst

Escape Room In Bössow

Ab Oktober brauchen wir deine Hilfe!

In der Bössower Kirche findet eine Hochzeit statt - jedoch scheint die Party kein gutes Ende zu nehmen. Nur du kannst sie retten! Ein Rätsel führt dich zum Nächsten und hoffentlich irgendwann zum richtigen Schlüssel...

Das Escape Game kann ab 11 Jahren gespielt werden, ist aber auch für Erwachsene noch herausfordernd. Sucht euch 1 bis 5 MitspielerInnen und meldet Euch mit eurem Wunschtermin bei Marie Leubner unter marie.leubner@elkm.de

ab Oktober
Bössow, Kirche

Wir danken den Förderern von *Kiek in de Kirch*:

Blumenladen Bentin, Schönberg
KBR Kies- und Betonwerk Roggenstorf
Volks- und Raiffeisenbank Wismar

Wer sich diesem Förderkreis anschließen möchte, ist herzlich willkommen!
Infos dazu gibt es bei der Redaktion oder im Pfarrhaus.

Herzlichen Dank auch an alle, die *Kiek in de Kirch* in die Haushalte verteilen!

„Leseratten“ - Literaturkreis

So., 07.11.
16:00 Uhr
Zoltans Hof, Roxin



Es wird eine weitere Auflage unseres Literaturkreises geben! Aufgrund der kurzen Zeit wollen wir uns dieses Mal auch nur ein kurzes Buch vornehmen:

„Das Café am Rande der Welt“ von John Strelecky.

Damit wir planen können, wäre es gut, wenn Sie sich dafür im Pfarrhaus anmelden.

Seniorenkreis Roggenstorf

Liebe Seniorinnen und Senioren,
wir möchten Sie von Herzen einladen zum gemeinsamen Kaffeetrinken.

Wir treffen uns **jeweils um 14:30 Uhr** am



Do., 07. Oktober im Pfarrhaus Roggenstorf

Do., 04. November im Pfarrhaus Roggenstorf

So., 12. Dezember auf Zoltáns Hof

Kontakt:

Hilda Luckmann: 038824-2776 - Pfarrhaus: 038824-726

Bauhütte

Sa., 20.11.
10:00 Uhr
Pfarrhaus
Roggenstorf



Die Gemeindebauhütte trifft sich wieder!

Unter professioneller Anleitung lernen wir, wie man die Apfel- und anderen Bäume des Roggenstorfer Pfarrgartens richtig schneidet.

Jeder Interessierte egal welchen Alters, Geschlechts, Haut- oder Haarfarbe ist herzlich willkommen!

Ab ca. 15:00 Uhr gemütliches Beisammensein an Grill und Feuerschale.

Geburtstagskaffee in Roggenstorf

Alle Geburtstagskinder 70+ sind wieder herzlich eingeladen zum gemütlichen Zusammensein bei Heiterem, Besinnlichen und natürlich zu Kaffee und Kuchen.

Wir treffen uns jeweils um **15:00 Uhr in Roggenstorf**.

Do., 21.10. für Geburtstagskinder der Monate
Juli, August, September 2021



Christenlehre

Alle Kinder zwischen 5 und 11 Jahren sind herzlich eingeladen.

Ihr könnt auch jederzeit eure Freundinnen und Freunde mitbringen!

| Roggenstorf 14 tägig dienstags 16:00 Uhr | Börzow 14 tägig mittwochs 16:00 Uhr | Grieben 14 tägig mittwochs ab 14:00 Uhr |
|---|--|--|
| 28. September | | |
| Herbstferien | | |
| | | 20. Oktober |
| 26. Oktober | 27. Oktober | |
| | | 03. November |
| 09. November | 10. November | |
| | | 17. November |
| 23. November | 24. November | |
| | | 01. Dezember |
| 07. Dezember | 08. Dezember | |
| | | 15. Dezember |
| 21. Dezember | 22. Dezember | |
| Weihnachtsferienferien | | |



Neuer Konfirmandenjahrgang



Hast Du Lust, gemeinsam Geschichten zu hören, zusammen zu singen und zu lachen und manch anderes auf die Beine zu stellen?

Alle Jugendlichen, die Lust haben und bis 30.06.2023 mindestens 14 Jahre werden, sind herzlich eingeladen.

Das erste Mal treffen wir uns am 27.10.2021 von 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr im Pfarrhaus in Roggenstorf.

Wir freuen uns darauf, mit Euch eine tolle Zeit zu erleben!
Eure Heidrun Fischer & Dirk Greverus
Hast Du Fragen? Tel.: 038824 – 726

Konfi-Termine

| | | | |
|-------------------------------|-------------|-------|-------------------|
| 29. September | Roggenstorf | 17:30 | Vorkonfirmanden |
| Herbstferien | | | |
| 20. Oktober | Roggenstorf | 17:30 | Hauptkonfirmanden |
| 27. Oktober | Roggenstorf | 17:30 | Vorkonfirmanden |
| 03. November | Roggenstorf | 17:30 | Hauptkonfirmanden |
| 10. November | Roggenstorf | 17:30 | Vorkonfirmanden |
| 17. November | Roggenstorf | 17:30 | Hauptkonfirmanden |
| 24. November | Roggenstorf | 17:30 | Vorkonfirmanden |
| 01. Dezember | Roggenstorf | 17:30 | Hauptkonfirmanden |
| 08. Dezember | Roggenstorf | 17:30 | Vorkonfirmanden |
| 15. Dezember | Roggenstorf | 17:30 | Hauptkonfirmanden |
| 21. Dezember | Roggenstorf | 17:30 | Vorkonfirmanden |
| Weihnachtsferienferien | | | |

Kirchengemeinde Kalkhorst - Damshagen

*"Ich lobe den Tanz. Oh Mensch lerne tanzen,
sonst wissen die Engel im Himmel mit dir nichts anzufangen"*
Augustinus von Hippo (354-430)



Tanzen? Tanzen!

Heidrun Fischer und Barbara Waak laden ein:
Jeden **1. Dienstag im Monat** ab dem 02.11.2021 von
18:00 - 19:30 Uhr im Pfarrhaus Damshagen:
Internationale Kreistänze für Erwachsene

Die Tanzabende richten sich an alle, die Lust am gemeinsamen Tanzen in der Gruppe haben. Sie eignen sich also auch für Leute, die noch nie getanzt haben. Es geht nicht um Perfektion, sondern um Spaß und den Austausch untereinander. Wir wollen mit Tänzen aus aller Welt unsere Körper und Geist in Schwung bringen und unsere Seelen ins Gleichgewicht. Die Tänze sind schnell erlernt und bei Kreistänzen ist man nicht auf einen Tanzpartner angewiesen.

Jeder ist herzlich willkommen!

Singekreis

In den Herbst und Wintermonaten, wenn Garten und Felder ruhen, finden die Menschen auf dem Lande wieder ein Stündchen, um sich gemütlich beieinander des Lebens zu erfreuen. Wir laden herzlich ein zum gemeinsamen Singen ins **Pfarrhaus Kalkhorst** jeweils um 19.00 Uhr am
14. und 21. Oktober
4., 11., 18. und 25. November

Wer ein Instrument spielt, kann uns gern begleiten!



Musik mit Kindern / Gitarrenkreis

Jeweils **donnerstags um 14:30 Uhr** im **Pfarrhaus Kalkhorst**

Kirchengemeinde Kalkhorst - Damshagen

Gemeindefrühstück in Kalkhorst

Das Gemeindefrühstück im Pfarrhaus findet jeweils zweiwöchig **mittwochs um 9.00 Uhr** statt am

13. und 27. Oktober

10. und 24. November

8. Dezember



Bewegter Kirchturm

Kinder jeden Alters sind herzlich eingeladen zu kreativen Begegnungen in der **Elmenhorster Kirche** sonnabends von 10:00 - 12:00 Uhr am

30. Oktober

27. November

18. Dezember

Kindertreff

Jeweils **dienstags ab 14:00 Uhr** im **Pfarrhaus Damshagen**

Christenlehre

Jeweils **donnerstags von 13:15 - 14:15 Uhr** im Pfarrhaus Kalkhorst

Kiek doch mal in!



Der Gemeindenachmittag im **Damshagener Pfarrhaus** mit Kaffeetrinken und interessanten Gesprächen öwer dit und dat findet jeweils **montags um 14.30 Uhr** statt am

11. Oktober

1. und 22. November

13. Dezember

Das Redaktionsteam – in eigener Sache

Noch immer ist der Gemeindebrief das wichtigste Informationsmedium und sozusagen unsere gedruckte Visitenkarte: Er informiert und begleitet die Menschen in unserer Kirchengemeinde. Damit unser Gemeindebrief bunt und vielfältig bleibt, sucht das Redaktionsteam Mitstreiter.

Wenn Sie ab und an von Veranstaltungen berichten oder andere Beiträge verfassen wollen oder wenn Sie einfach gerne Fotos machen, dann sind Sie bei uns goldrichtig.

Es wäre schön, wenn sich auch in der jungen Gemeinde der oder die eine oder andere ReporterIn findet: Ideen für frische Inhalte sind immer willkommen.

Wir freuen uns auf neue Mitstreiter!



Putzfrau oder -mann gesucht!



Wir suchen ab sofort für die Gemeinderäume im Pfarrhaus und für die Kirche in Kalkhorst eine Putzhilfe für etwa 2 bis 3 Stunden pro Woche.

Nähere Auskünfte bei
Heidrun Fischer
(0174-9568287)
oder
Claudia Dramm
(0160-96826749).



Zu guter Letzt:

Im Paradies.

Eva: „Adam, liebst du mich noch?“

Adam: „Wen denn sonst?“

EVANGELISCH-LUTHERISCHE KIRCHENGEMEINDE ST. JOHANNES ROGGENSTORF

Pastor: Dirk Greverus

Kirchengemeinde St. Johannes
Fritz-Reuter-Str. 17
23936 Roggenstorf
Tel. 03 88 24 - 7 26
roggenstorf-johannes@elkm.de

IBAN: DE71 5206 0410 0205 3808 04
BIC: GENODEF1EK1 (EKK)

oder

IBAN: DE32 1406 1308 0002 8064 79
BIC: GENODEF1HWI (VR Bank Wismar)

www.kirchengemeinde-roggenstorf.de

EVANGELISCH-LUTHERISCHE KIRCHENGEMEINDE KALKHORST - DAMSHAGEN

Kirchengemeinde Kalkhorst
Heinrich-Schliemann-Str. 4
23942 Kalkhorst
Tel. 038827-230

Gemeindepädagogin: Heidrun Fischer
Tel. 038871 - 5 24 29
Mobil: 0174 - 9 56 82 87
hei_fisch@outlook.de

2. Vorsitzender Kalkhorst:
Volker Jakobs, Tel. 038827/88670

Büro Kalkhorst: Do. 17:00 -18:00
Büro Damshagen: Mo. 16:30 - 17:30

1. Vorsitzende Damshagen:
Gabriele Rydryck, Tel. 038825/22749

Spendenkonten:

Kirchengemeinde Kalkhorst
Evang. Kreditgenossenschaft
IBAN: DE17 5206 0410 0005 3807 74
BIC: GENODEF1EK1

Verein zur Erhaltung der
Dorfkirche Kalkhorst e.V.
VR-Bank Wismar
IBAN: DE09 1406 1308 0002 9428 87
BIC: GENODEF1GUE

Kirchengemeinde Damshagen
Sparkasse Mecklenburg-Nordwest
IBAN: DE54 1405 1000 1000 0402 04
BIC: NOLADE21WIS

Förderkreis St.-Thomas-Kirche Damshagen
EEK Bank
IBAN: DE39 5206 0410 0005 3808 63
BIC: GENODEF1EK1

Für alle Spenden gilt:

Bitte immer einen Verwendungszweck angeben z.B. Gemeindegeld, Baukasse...

Eine Spendenbescheinigung erhalten Sie gerne im Pfarrhaus.